

# CORPORATE NEWS

MeVis Medical Solutions AG  
Caroline-Herschel-Straße 1  
28359 Bremen  
Deutschland

Tel.: +49 421 224 95 0  
Fax: +49 421 224 95 999  
E-Mail: [ir@mevis.de](mailto:ir@mevis.de)

## MeVis mit starkem dritten Quartal

### Ergebnis je Aktie nach drei Quartalen übertrifft Vorjahr um 17 %

- Umsatz im dritten Quartal mit €3,6 Mio. übertrifft die ersten beiden Quartale 2014 (Vorjahr €3,6 Mio.)
- Damit nach den ersten drei Quartalen 2014 Umsatz mit €9,7 Mio. auf Vorjahr
- Anteil des Wartungsgeschäfts stabil bei 44 % (Vorjahr 45 %)
- Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) leicht auf € 3,2 Mio. gesunken (Vorjahr €3,5 Mio.), jedoch mit 33 % weiterhin starke EBIT-Marge
- Periodengewinn durch gutes Finanzergebnis deutlich auf €3,5 Mio. erhöht (Vorjahr €2,9 Mio.)
- Ergebnis je Aktie um 17 % von €1,71 auf €2,01 gestiegen
- Liquidität von € 15,5 Mio. zum 30. September 2014 (Ende 2013 € 13,5 Mio.)
- Softwarelösung für Lungenscreening fertiggestellt, erster Industriekunde gewonnen

**Bremen, 17. November 2014** – Die MeVis Medical Solutions AG [ISIN: DE000A0LBFE4], ein führendes Softwareunternehmen der medizinischen Bildgebung, gab heute die Ergebnisse der ersten drei Quartale 2014 bekannt.

Der im dritten Quartal 2014 erwirtschaftete Umsatz beträgt T€ 3.599, liegt damit leicht über dem dritten Quartal des Vorjahres (T€ 3.554) und übertrifft die ersten beiden Quartale 2014 deutlich. In den ersten neun Monaten ist damit der Umsatz mit T€9.661 marginal gegenüber der Vorjahresperiode zurückgegangen (T€9.712). Die Umsätze mit Neulizenzen haben sich dabei mit T€5.067 stabilisiert (i. Vj. 5.034); das Wartungsgeschäft ist leicht um 3 % gesunken und trägt mit T€4.293 jetzt 44 % zum Umsatz bei. Der Umsatz im Segment der Digitalen Mammographie ist um 3 % auf T€7.280 (i. Vj. T€ 7.087) gestiegen, der Umsatz im Segment Sonstige Befundung hat sich um 9 % auf T€2.381 (i. Vj. T€2.625) reduziert.

*Umsatz im dritten Quartal leicht über Vorjahr, Anteil Wartungsgeschäft stabil bei 44 %*

Die operativen Kosten haben sich im Berichtszeitraum 2014 vor allem aufgrund gestiegener Personalkosten erhöht. So stieg der Personalaufwand um 6 % auf T€5.208 (i. Vj. T€ 4.895), vor allem aufgrund von geringfügigen Gehaltserhöhungen und einer leichten Erhöhung der Mitarbeiterzahl. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um 18 % auf T€ 1.542 (i. Vj. T€1.303) gestiegen, was teilweise durch Weiterbelastungen an das Joint Venture MeVis BreastCare kompensiert wird, welche in den deutlich gesteigerten sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten sind.

*Personalaufwand durch mehr Mitarbeiter gestiegen*

Die Aktivierung von Entwicklungsaufwendungen hat mit T€1.163 (i. Vj. T€ 1.075) leicht zugenommen, wobei für die Zukunft hier mit einer sehr deutlichen Reduktion zu rechnen ist.

Auf Basis des nahezu stabilen Umsatzes und der erhöhten Kosten ergibt sich eine Reduzierung des EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) von 7 % zur Vorjahresperiode von T€4.697 auf T€4.373.

Nach Abschreibungen in Höhe von T€ 1.223 auf Vorjahresniveau ergibt sich somit für den Berichtszeitraum ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von T€3.150 (mit 10 % deutlich unter dem Vorjahreswert von T€ 3.485), was einer nach wie vor starken EBIT-Marge von 33 % entspricht (i. Vj. 36 %).

*EBIT aufgrund von höheren Personalkosten gesunken, jedoch Marge mit 33 % nach wie vor stark*

Das Finanzergebnis hat sich gegenüber dem Vorjahr massiv um T€ 1.100 auf jetzt T€ 775 verbessert; maßgeblich dazu beigetragen haben die Kursentwicklung des US\$, die deutliche Ergebnisverbesserung bei dem Joint Venture MeVis BreastCare und höhere Zinserträge. Der Steueraufwand ist um T€ 258 auf T€ 469 gestiegen.

*Finanzergebnis um 1,1 Mio. Euro verbessert*

Das Ergebnis nach Steuern stieg damit um T€ 507 auf T€ 3.456, was einem Ergebnis je Aktie von € 2,01 (i. Vj. € 1,71) entspricht.

*Ergebnis je Aktie von 2,01 Euro 17 % über Vorjahr*

Die liquiden Mittel haben sich zum 30. September 2014 gegenüber dem Jahresende 2013 um T€2.069 auf T€15.519 deutlich erhöht.

*Liquidität im ersten Halbjahr um 2,1 Mio. Euro auf 15,5 Mio. Euro gestiegen*

"Auf Basis des bisherigen Geschäftsverlaufs sind wir sehr zuversichtlich, unsere Prognose für dieses Jahr zu erreichen." sagte Dr. Robert Hannemann, Finanzvorstand der MeVis Medical Solutions AG. „Danach rechnen wir mit einem leichten Umsatzrückgang im Vergleich zum sehr starken Geschäftsjahr 2013 auf 12,0 Mio. bis 12,5 Mio. Euro. Die Entwicklung des EBIT wird unserer Einschätzung nach wesentlich beeinflusst werden von dem erwarteten leichten Umsatzrückgang und

*Finanzvorstand sehr zuversichtlich für die Prognose 2014*

von einem geringfügigen Kostenanstieg. Außerdem erwarten wir für das vierte Quartal deutlich geringere Aktivierungen von Entwicklungsleistungen. Für das EBIT rechnen wir daher mit einem leichten Rückgang auf 3,0 Mio. bis 3,5 Mio. Euro. Die Liquidität sollte in 2014 durch einen weiterhin positiven Liquiditätsfluss aus dem laufenden Geschäft auf 15,0 Mio. bis 16,0 Mio. Euro ansteigen.“

"Wir freuen uns, dass wir im dritten Quartal unsere dedizierte Softwarelösung für den Wachstumsmarkt des Lungenkrebs-Screening Veolity fertiggestellt haben.“

*Eigene Lungenscreening-Lösung Veolity fertiggestellt*

fürte Marcus Kirchhoff, Vorstandsvorsitzender der MeVis Medical Solutions AG, aus. "Durch den ebenfalls im dritten Quartal vollzogenen Vertragsabschluss mit einem bedeutenden Industriekunden sehen wir uns darin bestätigt, dass auch von anderen Marktteilnehmern Lungenscreening als attraktiver Markt gesehen wird.“

*Vertragsabschluss mit bedeutendem Industriekunden*

Herr Kirchhoff ergänzte: "Wir begrüßen die Entscheidung der CMS (Centers for Medicare & Medicaid Services) vom 10. November 2014 sehr, dass die Kostenerstattung von Lungenscreening in den USA zukünftig durch die gesetzlichen Krankenkassen Medicare und Medicaid übernommen wird. Durch diese Entscheidung wird die Voraussetzung dafür geschaffen, dass in den nächsten Jahren das Lungenscreeningprogramm in den USA flächendeckend umgesetzt werden kann."

Die Finanzberichte der Gesellschaft stehen zum Download auf folgender Internetseite bereit: [http://www.mevis.de/ir\\_finanzberichte.html](http://www.mevis.de/ir_finanzberichte.html)

\*\*\*\*\*

*Die MeVis Medical Solutions AG wurde 1997 gegründet und ist ein weltweit führender, unabhängiger Entwickler und Anbieter von Softwareprodukten für die medizinische Bildgebung mit Fokus auf krankheitsorientierte klinische Applikationen. MeVis ist seit dem 16. November 2007 im Prime Standard (Regulierter Markt) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.*

*Komplexität und Menge von medizinischen Bilddaten sind in den letzten Jahren sprunghaft angestiegen. Neben der digitalen Mammographie sind hiervon insbesondere die Computertomographie (CT), Magnetresonanztomographie (MRT) und Ultraschall (US) betroffen. Die MeVis-Applikationen analysieren und verarbeiten diese Daten in der Form, dass sie den Medizinern einen bedeutenden Mehrwert für die Früherkennung, Diagnose und Intervention von Krebs- und Lungenerkrankungen sowie neurologischen Erkrankungen verschaffen. Die Gesellschaft entwickelt ihre Software-Lösungen in enger Zusammenarbeit mit weltweit führenden medizinischen Experten und Geräteherstellern der Medizintechnik und vermarktet ihre Software primär über diese Partnerschaften.*